

Vorwort

Angenommen, man besitzt nur ein einziges Buch zum Neuen Testament – was sollte darin nach Möglichkeit enthalten sein? Mit dieser Fragestellung im Hinterkopf begann in mir vor einigen Jahren die Idee zur Abfassung des vorliegenden Werkes »Neues Testament kompakt« zu reifen und schließlich auch Gestalt anzunehmen. Herausgekommen ist am Ende ein Lehrbuch, das einen weiten Bogen schlägt, in alle studienrelevanten Bereiche des Neuen Testaments einführt und mit seiner äußeren Gestaltung den veränderten Lesegewohnheiten entgegenzukommen sucht.

Der Band ist darum bemüht, in möglichst allgemeinverständlicher Form sämtliche mit dem Neuen Testament verbundenen Themenfelder abzudecken, die mir im Laufe meiner mittlerweile fast drei Jahrzehnte umfassenden Lehrtätigkeit an unterschiedlichen Universitäten wichtig geworden sind. Neben einer Einleitung in die Schriften des Neuen Testaments bietet das Buch biographische Portraits der wichtigsten Personen des Neuen Testaments und trägt der Einsicht Rechnung, dass Geschichte durch den Blick auf die hinter ihr stehenden Menschen konkret und anschaulich wird. Dabei sind Jesus und Paulus eigene Kapitel gewidmet. Die wichtigsten Methoden der Textanalyse und zentrale hermeneutische Zugänge zum Neuen Testament werden vorgestellt. Hinzu kommen Überblicke zur neutestamentlichen Zeitgeschichte, zur Umwelt des Neuen Testaments und zur Geschichte des Urchristentums. Ein Ausblick auf das außerkanonische Schrifttum, aus dessen Bereich die gnostischen Evangelien in der populärwissenschaftlichen Sensationsliteratur immer wieder eine zentrale Rolle spielen, schärft das Bewusstsein für den Reichtum und die Vielfalt der frühchristlichen Glaubensvorstellungen. Querschnittartige Überblicke zu ausgewählten theologischen und ethischen Themen des Neuen Testament beschließen das Werk. Dass man dabei keine erschöpfende Abhandlung aller zentralen Punkte erwarten kann, versteht sich von selbst. Das Buch vermeidet bewusst allzu weitläufige Ausflüge in die auf vielen Feldern kaum noch überschaubare wissenschaftliche Diskussion. Quellenangaben und Verweise wurden um der Klarheit der Darstellung willen auf ein Minimum beschränkt. Bei weitergehendem Interesse hilft die im Anhang angeführte Sekundärliteratur weiter.

Bei der Erstellung des Buches habe ich in unterschiedlicher Weise Hilfe und Unterstützung erfahren. Bruce Harwood (*H.I.M. Harwood Illustration & Media GmbH, Wolfsburg*) hat mir Tipps zur Gestaltung der graphischen Übersichten gegeben. Katharina Stillger, Dominik Neben und ganz besonders Andreas Kiehn danke ich für ihre Mithilfe beim Korrekturlesen. Jürgen Schneider und Florian Specker vom Kohlhammer-Verlag haben die Entstehung des Buches konstruktiv und geduldig begleitet. Gewidmet ist das Buch dem Andenken von Dieter Zeller, mit dem mich seit einem gemeinsamen Forschungsaufenthalt in Chicago Anfang der 1990er Jahre ein anregender fachlicher Austausch und ein freundschaftliches Verhältnis verbunden haben.

Siegen und Wolfsburg, im April 2014

Bernd Kollmann